

DEUTSCHES REICH



AUSGEGEBEN AM
11. MÄRZ 1927

REICHSPATENTAMT
PATENTSCHRIFT

— № 441717 —

KLASSE 21d² GRUPPE 4
(A 41743 VIII/21d²)

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie in Baden, Schweiz.

Unterteilter Leiter für elektrische Maschinen.

Zusatz zum Patent 277 012.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 2. März 1924 ab.

Das Hauptpatent hat angefangen am 19. März 1912.

Im Hauptpatent ist ein unterteilter Leiter für elektrische Maschinen beschrieben, dessen flache Teileiter mit Hilfe von Kröpfungen miteinander verflochten sind.

5 Gemäß dem Text der Patentschrift ist die Herstellung der Teileiter so gedacht, daß einem geraden Stab die Kröpfungen auf einer geeigneten Maschine beigebracht werden.

Erfindungsgemäß können die erforderlichen Kröpfungen der Teileiter auch dadurch entstehen, daß sie von vornherein ihre endgültige gekröpfte Form erhalten. Z. B. können die Teileiter gegossen oder aus Blech ausgeschnitten oder gestanzt werden. Im letz-

teren Falle werden die Kröpfungswinkel 15 zweckmäßig so gewählt, daß die einzelnen Teileiter sich ineinanderschachteln lassen und daher möglichst wenig Abfall von Material entsteht, wie dies in der Zeichnung dargestellt ist. 20

PATENTANSPRUCH:

Unterteilter Leiter für elektrische Maschinen nach Patent 277 012, dadurch gekennzeichnet, daß die einzelnen Teileiter, 25 von vornherein in ihrer endgültigen gekröpften Form gegossen, aus Blech ausgeschnitten oder gestanzt sind.

